



Blickpunkt

Der Ortsteilrat Vieselbach-Wallichen informiert



IM ÜBERBLICK

Der Ortsteilrat informiert	Seite 2
Stiftung Zukunft Vieselbach / Fotos von Vieselbach gesucht / Blutspendetermine 2026 in Vieselbach	Seite 3
Inklusion, Bücher und ein Hinterhof in Vieselbach / Weltgebetstag 2026	Seite 4
Seniorenpass 2026 / Kostenfreie VHS-Angebote in Vieselbach / Umzug der Sparkasse	Seite 5
Bundesweiter Vorlesetag / Jugenddisco „Vieselbeats“	Seite 6
Neue Infotafel am Netto-Markt / Martini und Adventsmarkt 2025	Seite 7
Ein Rückblick auf den lebendigen Adventskalender / Teichweihnachten 2025	Seite 8
Aus der Geschichte Vieselbachs	Seite 9
Kolumne: Jahresstart und Lebensmitte – Beginn und Ende der Illusionen	Seite 10
Neues beim SV 1899 Vieselbach	Seite 11
Danksagungen / Impressum	Seite 12

AKTUELLE TERMINE

Blutspende	09.02.2026, 16:30 Uhr Sportzentrum SV 1899 Vieselbach e.V.
VdK Seniorenfasching	17.02.2026, 14:30 Uhr Sportzentrum SV 1899 Vieselbach e.V.
Weltgebetstag	06.03.2026, 18:00 Uhr Katholisches Pfarrhaus
VdK Osterbasteln	24.03.2026, 14:30 Uhr Sportzentrum SV 1899 Vieselbach e.V.
Lange Nacht der Hausmusik	27.03.2026, 18:30 Uhr Katholische Kirche
Gemeinsamer Frühjahrsputz	28.03.2026, vsl. 10:00 Uhr
Ostern an den Teichen	04.04.2026, 15:00 Uhr
VdK Informations-treffen	14.04.2026, 14:30 Uhr Sportzentrum SV 1899 Vieselbach e.V.
Maifeuer	30.04.2026, 17:00 Uhr Gelände der Firma Heunsch

DER ORTSTEILRAT INFORMIERT



Liebe Vieselbacher, lieber Wallicher,

zu Beginn dieses neuen Jahres möchte ich Ihnen von Herzen alles Gute wünschen: Glück, Frieden und vor allem Gesundheit. Möge 2026 für Sie ein Jahr werden, das Ihnen Kraft schenkt, schöne Begegnungen bringt und Sie trotz aller Herausforderungen mit Zuversicht erfüllt.

Das vergangene Jahr hat uns viel abverlangt. Wir mussten Nachrichten verarbeiten, die uns bewegt haben, und uns an neue Regelungen gewöhnen. Manchmal fühlt man sich klein im großen Räderwerk der Welt. Und doch haben wir hier erlebt, wie viel wir gemeinsam bewegen können.

Mit Freude blicken wir zurück auf das, was 2025 in Vieselbach entstanden ist: das Richtfest unserer Grundschule, die Eröffnung des Netto-Marktes, den Umzug der Sparkasse – mit seinen Höhen und Tiefen. Aber genauso wertvoll sind die vielen kleinen Schritte, die im Alltag oft untergehen: neue Mülleimer im Ort, das Engagement unserer Vereine, der Start der Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes, die intensiven Gespräche um den Haushalt und die Sicherung unserer Ortsmittel. Aber auch das lange Warten auf die E-Lade-Station am Netto-Markt. All das zeigt, wie lebendig unser Ort ist.

Und dann gibt es da noch den Biber in Wallichen – ein kleiner Baumeister, der uns mit seinem Fleiß immer wieder überrascht. Sein Bauwerk sorgt für Staunen, für Herausforderungen und manchmal auch für ein Schmunzeln. Ein Tier, das uns daran erinnert, wie eng Natur und Mensch miteinander verbunden sind, aber auch daran, welchen Ärger uns ein solch kleines Tier bringen kann.

2026 bringt neue Aufgaben, aber auch neue Chancen. Unsere Grundschule soll in diesem Jahr über 200 Kindern ein helles, modernes und liebevoll gestaltetes Lernumfeld bieten – einen Ort, an dem Zukunft wächst. Der Rückbau der Stromtrasse wird abgeschlossen, neue Radwege zwischen Wallichen, Vieselbach und Hochstedt entstehen. Und wir werden weiterhin mit Nachdruck für die Sanierung der Deckschicht unserer Brückenstraße und der Altenburger Brücke eintreten.

Ich hoffe sehr, dass wir die Erfurter Seniorenkarte bald direkt in Vieselbach ausgeben können, damit alle Anspruchsberechtigten die Vorteile unkompliziert nutzen können. Unser Ort wird sich zudem bald um ein weiteres Wohngebiet erweitern und damit neue Perspektiven für Arbeitsplätze schaffen. Die Neubauten in der Erfurter Allee waren schon ein Vorbote für uns.

Auch in unseren Vereinen wird sich viel bewegen. Besonders freue ich mich über das wachsende Engagement in der Jugendarbeit – ein Zeichen dafür, dass wir in die Zukunft investieren. Der Kinder- und Jugendförderverein ist ebenso ein wichtiger Botschafter wie die Stiftung Zukunft Vieselbach und die anderen Vereine. Gleichzeitig bleiben unsere traditionellen Feste ein Herzstück des Miteinanders. Das Rosenfest am 6. Juni und das Weinfest am 25. Juli werden uns wieder zusammenbringen und uns an unsere Wurzeln erinnern – wie auch die anderen traditionellen Feste. Eine große Freude ist mir dabei wieder das gemeinsame Wirken aller Vereine, mit dem gemeinsamen Kalender für alle Feste bei uns, der dieser Ausgabe beiliegt oder Sie schon zu Hause erreicht hat.

Lassen Sie uns gemeinsam mit Mut und Hoffnung in dieses neue Jahr gehen. Ich freue mich auf Ihre Ideen, Ihr Mitwirken und Ihre Inspiration für zwei noch schönere Ortsteile.

Bleiben Sie gesund, bleiben Sie zuversichtlich.

Ihr Christian Poloczec-Becher
Ortsteilbürgermeister

Erreichbarkeiten

Ortsteilbürgermeister
Christian Poloczec-Becher

Anschrift:
Rathausplatz 1
99098 Erfurt-Vieselbach
Telefon: 0162 3280507
E-Mail: christianpoloczec@web.de

Ortsteilbetreuung
Diana Skripek

Anschrift:
Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung – Beauftragte für
Ortsteile und Ehrenamt
99111 Erfurt
Telefon: 0361 655 1063
Fax: 0361 655 6818
E-Mail: diana.skripek@erfurt.de

Termine Orteiltrat und Sprechstunde



Ortsteiltrat: 26.02. und 23.04.2026,
jeweils 18:00 Uhr
Sprechstunde beim Ortsteilbürger-
meister: 26.02. und 23.04.2026,
jeweils 17:00 Uhr

Weitere Sprechstundentermine können telefonisch vereinbart werden. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Aushang am Rathaus.

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Das Ortschaftsblatt „Blickpunkt“ soll auch in Zukunft bunt, lebendig und spannend bleiben; und dafür brauchen wir Sie!

Ob Sie gern schreiben, fotografieren oder einfach Lust haben, Ihre Ideen einzubringen – bei uns können Sie kreativ werden und mitgestalten.

Machen Sie mit, wenn Sie:

- Freude am Schreiben, Knipsen oder Organisieren haben
- gern Geschichten aus Vieselbach und Wallichen teilen möchten
- Lust auf ein nettes Team und gemeinsame Ideen haben

Klingt gut? Dann melden Sie sich einfach bei uns unter:

ortszeitung@vieselbach-wallichen.de

NEUES VON DER STIFTUNG ZUKUNFT VIESELBACH – ROSIGE AUSSICHTEN

Die Stiftung Zukunft Vieselbach hat auch im letzten Jahr Orte für Begegnungen und positive Effekte für Vieselbach geschaffen.

Von der Thüringer Staatskanzlei bzw. dem Ortsteiltrat Vieselbach haben wir eine Förderzusage für zwei Tischtennisplatten und eine mobile Basketballanlage erhalten. Derzeit wird erwägt, an welchen Standorten diese Bereicherungen der Freizeitbeschäftigung aufgestellt werden. Eine Tischtennisplatte kommt auf jeden Fall nach Wallichen.

Beim Vieselbacher Adventsmarkt 2025 haben wir die Evangelische Kirchengemeinde Vieselbach und die mit ihr verbundene Hilfsorganisation „Brot für die Welt“ unterstützt. Mit dem Verkauf von Kuchen und Glühwein konnten Spenden gesammelt werden, die wohltätigen Zwecken zugutekommen.

Am 1. Dezember 2025 hat die Stiftung Zukunft Vieselbach erneut den lebendigen Adventskalender eröffnet. Unser Glühweinstand vor dem Rathaus fand guten Anklang, und so konnten wir Spenden für Vieselbach sammeln.

Im Zusammenhang mit dem 15-jährigen Bestehen unserer Stiftung werden wir am 06.06.2026 das nächste Vieselbacher Rosenfest ausrichten. Gemeinsam mit der Zooparkstiftung Erfurt haben wir am 04.12.2025 auf dem Erfurter Weihnachtsmarkt sowohl für den Ort Vieselbach und die Stiftung als auch für das Rosenfest 2026 geworben. Viele Besucherinnen und Besucher kannten Vieselbach und waren sehr interessiert.

Hinsichtlich des Rosenfestes, in dessen Rahmen auch die Wahl der nächsten Rosenkönigin stattfindet, freuen wir uns über jede Unterstützung – ob finanziell und/oder mit Tatkraft.

Darüber hinaus erstellen wir derzeit einen Eventkalender für Vieselbach, Wallichen, Hochstedt und Azmannsdorf.

Die Stiftung Zukunft Vieselbach wünscht allen Vieselbachern und Wallichern ein gesundes neues Jahr.

Text/Bilder: Gunnar Schade und Annika Möller im Namen der Stiftung Zukunft Vieselbach



FOTOS VON VIESELBACH GESUCHT

Sie haben ein schönes Foto von Vieselbach – gern mit unterschiedlichen Jahreszeiten – und möchten uns dieses als Titelfoto unseres Bürgerblattes „Blickpunkt“ zur Verfügung stellen? Dann senden Sie uns Ihr Foto einfach per E-Mail an: ortszeitung@vieselbach-wallichen.de

Das Redaktionsteam freut sich auf Ihre Einsendungen!

BLUTSPENDETERMINE 2026 IN VIESELBACH

Auch im Jahr 2026 gibt es wieder Blutspendetermine in Vieselbach. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, mit ihrer Spende Leben zu retten.

Termine 2026:
09. Februar · 18. Mai · 10. August · 23. November

Die Blutspende findet jeweils im **Sportzentrum des SV 1899 Vieselbach e.V., Bahnhofsallee 23a, 99098 Erfurt** statt.

Jede Spende zählt – helfen Sie mit!

INKLUSION, BÜCHER UND EIN HINTERHOF IN VIESELBACH

So manchem Vieselbacher ist es auf dem Weg zum Bahnhof schon aufgefallen – ein orangefarbenes Schild in der Bahnhofsallee 5. Darauf steht: Christophorus Dienstleistungen gGmbH – Inklusionsbetrieb. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam.



Für alle Lesebegeisterten haben wir eine Bücherstube eingerichtet, in der man – wie in den Bücher-Telefonzellen – Bücher kostenlos mitnehmen, aber auch abgeben kann. Mit den Büchern aus dem Fundus der Vieselbacher konnten wir schon mehrere Regale füllen, sorgfältig sortiert nach Genres und Rubriken.

Jeder kann zu den Öffnungszeiten die Bücherstube besuchen und dabei die Menschen, die hier arbeiten, kennenlernen. Geöffnet ist der „Vieselbacher Buchtreff inklusiv“ mittwochs von 13:00 bis 16:00 Uhr und freitags von 10:00 bis



13:00 Uhr. Hier sind alle herzlich eingeladen, nach Büchern zu suchen, zu verweilen und nicht mehr benötigte Bücher abzugeben.

Seit dem 7. Januar 2026 ist der Buchtreff geöffnet. Gern kann in dieser Tauschbörse auch eine Tasse Kaffee genossen werden.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Text/Bilder: Stefan Dietrich

SENIORENPASS 2026

Seit dem 1. Juli 2025 liegt der Seniorenpass im Haus der Sozialen Dienste bereit.

Mit einem gültigen Personalausweis kann er beim Bürgerservice des Amtes für Soziales abgeholt werden. Beauftragte Personen können den Pass ebenfalls entgegennehmen, sofern sie eine Vollmacht und eine Kopie des Personalausweises des Nutzers vorlegen.

Die Nutzung der Angebote ist unkompliziert: Am Eingang oder an der Kasse wird die Passkarte auf der Rückseite des Seniorenpasses gemeinsam mit dem jeweiligen Gutschein vorgezeigt. Einige Anbieter bitten um vorherige Anmeldung. Das Angebot des Passes wird kontinuierlich erweitert und bietet allen Nutzerinnen und Nutzern zunehmend mehr Vorteile.

Die Ausgabe des Seniorenpasses in Vieselbach erfolgt am 05.02.2026, 14:00 Uhr, im Bürgerhaus.

Text: Christian Poloczec-Becher, Ortsteilbürgermeister

KOSTENFREIE VHS-ANGEBOTE IN VIESELBACH – PILOTPROJEKT 2026

Die Volkshochschule bietet in diesem Frühjahr drei kostenfreie Informationsveranstaltungen im Bürgerhaus an. Ziel ist es, allen Interessierten einen problemlosen Einstieg in wichtige Alltagsthemen zu ermöglichen.

1. Sicherheitsberatung – Dienstag, 27.01.2026, 14:00–15:30 Uhr

Referent Hans-Joachim Kuhnsch gibt einen verständlichen Überblick zu Einbruchsschutz, Betrugsmaschinen an Haustür, Telefon und im Internet sowie zu Gefahren im öffentlichen Raum. Vorgestellt werden praktische Maßnahmen für mehr Sicherheit im Alltag.

2. KI im Alltag – Mittwoch, 19.03.2026, 14:00–15:30 Uhr

Dozent Stephan Schug führt leicht verständlich in die Welt der Künstlichen Intelligenz ein. Anhand alltagsnaher Beispiele wird gezeigt, wie KI beim Textverstehen, Recherchieren, Planen oder bei Hobbys helfen kann. Die Chancen und Risiken im Umgang mit KI sowie die Fragen der Teilnehmenden stehen im Mittelpunkt.

3. Nützliche Apps im Alltag – Mittwoch, 01.04.2026, 14:00–15:30 Uhr

Ebenfalls mit Stephan Schug. Vorgestellt werden hilfreiche Smartphone-

Apps für Reiseplanung, Kommunikation, Freizeit, Hobbys und Gesundheit – sowohl für Android als auch für Apple. Auch hier sind keine Vorkenntnisse nötig.

Alle Veranstaltungen sind für die Teilnehmenden **kostenfrei** und richten sich an Bürgerinnen und Bürger, die sich unkompliziert informieren und weiterbilden möchten.

WELTGEBETSTAG 2026

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich seit mehr als 100 Jahren christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Jeweils am ersten Freitag im März beschäftigt sich der Weltgebetstag mit der Lebenssituation von Frauen eines anderen Landes. Für 2026 wurde der Weltgebetstag von Frauen aus Nigeria vorbereitet. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr kämpferisches Motto.

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, den 6. März 2026, 18:00 Uhr**, die ökumenische Weltgebetstags-Feier im Pfarrhaus der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Vieselbach zu besuchen.



UMZUG DER SPARKASSE

Der Sparkassenautomat ist im November 2025 an seinen neuen Standort am Netto-Markt Vieselbach umgezogen und befindet sich dort nun in einem eigenen „Würfel“. Dadurch verbessern sich die Parkmöglichkeiten.

Leider entfällt am neuen Standort die Möglichkeit, Kontoauszüge auszudrucken oder Überweisungen am Terminal zu tätigen, da diese Technik nicht mehr hergestellt wird. Diese Services stehen nur noch in den Sparkassenfilialen im unmittelbaren Stadtgebiet zur Verfügung.

Um diesen Nachteil abzufedern, hat Ortsteilbürgermeister Christian Poloczec-Becher das Gespräch mit der Sparkasse Mittelthüringen gesucht. Infolge-

dessen wurden unter anderem im Blumenladen Müller und in der Fleischerei Eismann frankierte Briefumschläge ausgelegt, mit denen Überweisungen kostenfrei an die Sparkasse gesendet werden können. Die postalische Zusendung der Kontoauszüge nach Hause kann über die Hotline der Sparkasse beauftragt werden.

Für mobilitätseingeschränkte Bürgerinnen und Bürger konnte erreicht werden, dass das Sparkassenmobil ab 2026 regelmäßig nach Vieselbach kommt. Über die konkreten Anfahrtszeiten informieren wir, sobald der Fahrplan seitens der Sparkasse veröffentlicht wird.

Text/Bilder: Christian Poloczec-Becher, Ortsteilbürgermeister



VIESELBACH BETEILIGT SICH AM BUNDESWEITEN VORLESETAG – GESCHICHTEN, DIE VERBINDEN



Rund um den 21. November 2025 beteiligte sich unser Ort erneut am Bundesweiten Vorlesetag – und zeigte, wie lebendig Gemeinschaft sein kann, wenn Geschichten Menschen zusammenführen. Der Verein der Kinder- und Jugendförderung Vieselbach e.V. initiierte die Teilnahme Vieselbachs am bundesweiten Aktionstag und konnte sich über eine beeindruckende Beteiligung freuen.

Mit Unterstützung des VdK-Ortsverbands und der Grundschule entstanden im Kindergarten, bei Caros Vorstadtküken, in der Grundschule, in der Senioren-WG im Lindenhof und im AWO-Seniorenheim zahlreiche kleine Vorlese Momente: Erwachsene lasen Kindern vor, Schulkinder schenkten Seniorinnen und Senioren eine musikalische Geschichte und lasen in den jüngeren Schulklassen vor. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine liebevoll gepackte Vorlesetüte, deren Finanzierung dankenswerterweise vom Ortsteilrat unterstützt wurde.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die diesen Tag vorbereitet, begleitet und mit Leben gefüllt haben. Wieder einmal zeigte sich: Vorlesen verbindet – über Generationen hinweg.



Text/Bilder: Franziska Jung, Verein der Kinder- und Jugendförderung Vieselbach e.V.

GELUNGENER AUFTAKT DER JUGENDDISCO „VIESELBEATS“

Am 5. Dezember fand im Bürgerhaus unsere erste Jugenddisco „Vieselbeats“ statt – mit Erfolg. Zahlreiche Jugendliche nutzten das Angebot, um gemeinsam Musik aufzulegen und zu hören, Fotos zu machen und bei Snacks und al-

koholfreien Getränken einen unbeschwerteten Abend miteinander zu verbringen. Die Veranstaltung verlief ruhig und angenehm, was uns und den Jugendtreff Vieselbach als gemeinsam Organisierende besonders gefreut hat.



Die positive Rückmeldung vieler junger Besucherinnen und Besucher zeigt uns, dass solch ein Angebot den Teilnehmenden gut gefallen hat und angenommen wird. Für uns war die Jugenddisco ein gelungener Auftakt, der Mut macht, diesen Weg weiterzugehen. Wir können uns deswegen gut vorstellen, in diesem Jahr ein ähnliches Format durchzuführen – ein sommerliches Outdoor-Event, das den Jugendlichen noch mehr Raum und Möglichkeiten bietet.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützenden und Helfenden, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben, und der Thüringer Ehrenamtsstiftung für die finanzielle Unterstützung.

Text: Franziska Jung, Verein der Kinder- und Jugendförderung Vieselbach e.V.



NEUE INFOTAFEL AM NETTO-MARKT

Seit der Vorweihnachtszeit 2025 steht am Netto-Markt in Vieselbach eine neue Infotafel, auf der über aktuelle Themen aus den Ortsteilen ebenso berichtet wird wie über die Aktivitäten der Vereine und Stiftungen im Ort. Die Tafel war ein Wunsch des Ortsteilrates und wurde freundlicherweise vom Lebensmittel-discounter Netto gestellt. Somit wird über das Geschehen im Ort fortan breiter informiert. Herzlichen Dank an Netto für diese Unterstützung.

Text/Bild: Christian Poloczek-Becher, Ortsteilbürgermeister



MARTINI UND ADVENTSMARKT 2025



Nach den zahlreichen Höhepunkten im Sommer 2025 gab es auch im Herbst einige schöne Veranstaltungen für Groß und Klein. Auf das Erntedankfest Anfang Oktober, an dessen Ausgestaltung die Mädchen und Jungen der Kinderkirche mitgewirkt hatten, folgte am 10. November Martini. Zur Andacht in der gut besuchten Heilig-Kreuz-Kirche Vieselbach zeigte die Kindergartengruppe der Kinderkirche, dass sie auch schon kleine Texte vortragen und die Geschichte von Sankt Martin darstellen kann. Anschließend ging es mit Laternen durch den Ort, begleitet von den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Vieselbach, denen unser besonderer Dank gilt. Ein vor der Kirche aufgebauter Stand des Vereins für Kinder- und Jugendförderung Vieselbach e.V. versorgte die Jüngsten mit heißen Getränken, und die Katholische Kir-



chengemeinde hielt Martinshörnchen für die Kinder bereit. Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön für den gelungenen Nachmittag! Am 29. November 2025 konnte man sich auf dem traditionellen Vieselbacher Adventsmarkt vor der Heilig-Kreuz-Kirche auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen lassen. Seit 2006 wird der Adventsmarkt jeweils am Samstag vor dem 1. Advent durchgeführt, nur unterbrochen von den Einschränkungen aufgrund der Pandemie in den Jahren 2020 und 2021. Wir danken den Vereinen und Gewerbetreibenden, die sich ebenso wie die Katholische Kirchengemeinde und einige Privatleute regelmäßig am Adventsmarkt beteiligen. Durch das vielfältige Angebot konnte den Besucherinnen und Besuchern ein schönes Markterlebnis mit viel guter Laune bereitet werden.



Unser Dank gilt all denjenigen, die mit ihrem Verzehr und ihrem Einkauf die Erlöse ermöglicht haben. Einen großen Dank verdient haben auch die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer, die am Vormittag beim Aufbau und/oder am Abend beim Abbau mit angepackt haben. Nur so kann eine Veranstaltung wie diese gestemmt werden. Die Evangelische Kirchengemeinde legt als Veranstalter besonderen Wert darauf, dass ihr Erlös, ergänzt durch die Spenden der anderen Beteiligten, der Aktion „Brot für die Welt“ zugutekommt. Die Aktion 2025 stand unter dem Motto „Kraft zum Leben schöpfen“. Unsere Spendensumme stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest und wird in einem der nächsten Gottesdienste benannt werden. Text/Bilder: Dr. Karin Schindler

Ein Rückblick auf den lebendigen Adventskalender – Vieselbach im Lichterglanz



Der lebendige Adventskalender setzte im Dezember seine junge Tradition in Vieselbach und Wallichen erfolgreich fort. An 24 Abenden öffneten Gastgeberinnen und Gastgeber ihre adventlich

geschmückte Haustür und luden Kinder, Familien und Nachbarn zu Begegnungen in der Vorweihnachtszeit ein.

Dabei zeigte sich wieder einmal, wie wertvoll solche örtlichen Zusammenkünfte sind: Sie schaffen Kontakt, stärken das Miteinander und sorgen für Momente des Innehaltens. Für die Kinder war der lebendige Adventskalender ein schönes Geschenk – jeden Abend ein kleiner Beitrag zur wachsenden Adventsfreude.

Der begleitende Flyer vom Verein der Kinder- und Jugendförderung Vieselbach e.V. half dabei, die verschiedenen Begegnungsstätten im Überblick zu behalten, und machte sichtbar, wie vielfältig sich der Adventskalender im Ort gestaltet hat. Ein herzliches Dankeschön geht an all diejenigen, die ein Adventstürchen vorbereitet, geöffnet oder besucht haben.

Teichweihnachten 2025

Der Duft von Weihnachtsgebäck, frischem Kuchen und Glühwein lockte am dritten Adventssamstag mehrere Hundert Besucherinnen und Besucher an die Vieselbacher Brauereiteiche. Kinderbasteln im beheizten Zelt, Ponyreiten und der Besuch des Weihnachtsmanns sorgten bei den jüngsten Gästen für strahlende Gesichter. Erstmals konnten die Kinder ihre Weihnachtswünsche in einen Wunschbriefkasten einwerfen.

Wir hoffen, dass der Weihnachtsmann diese Wünsche berücksichtigen konnte. Auch für die anderen Besucherinnen und Besucher wurde mit stimmungsvoller Atmosphäre und liebevoll dekoriertem Gelände ein angenehmer Aufenthalt geschaffen. Mit weihnachtlicher Musik und dem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern ging der Nachmittag in einen gemütlichen Abend über.



Der lebendige Adventskalender hat erneut bewiesen: Traditionen, die Menschen einander näherbringen, bringen Licht – weit über die Adventszeit hinaus.

Text: Franziska Jung, Verein der Kinder- und Jugendförderung Vieselbach e.V. / Bild links: Franziska Jung, Bild rechts: Sven Gabler



Ein großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern des Heimatvereins Vieselbach-Wallichen e.V., die dieses schöne Event an den Brauereiteichen bereits zum vierten Mal ermöglicht haben.

Text/Bilder: Christian Poloczec-Becher, Ortsteilbürgermeister



Aus der Geschichte Vieselbachs

Historische Gewerbe (8) – Beamte und Justizangestellte im Amtsgericht Vieselbach (1819–1949)



1816 baute das Großherzogtum Weimar auf dem Vieselbacher Schlossberg ein Gebäude für die Freizeitgestaltung des Großherzogs. Darin wurde 1817/19 das Amtsgericht Vieselbach eingerichtet, das sowohl ein Justizamt als auch ein Rechnungsamt sowie einige Zellen zum Strafvollzug enthielt. In dem Amtsgericht arbeiteten u. a. Justizräte, Amtsrichter, Amtsgerichtsdienner, Gerichtsschreiber und Gendarme.

Im 19. Jahrhundert war es nicht einfach, Wohnrechte im Amtsort Vieselbach zu erlangen bzw. dorthin zu heiraten. Auch darüber entschied das Amtsgericht. Einige hohe Beamte hatten ihre Wohnungen im Gerichtsgebäude. Die Fläche des Gerichtsgebietes umfasste ungefähr die Größe der mittelalterlichen Grafschaft Vieselbach (17 Dörfer). Das Amtsgericht trug zum Eisenbahnanschluss und zu der guten wirtschaftlichen Entwicklung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts bei. Natürlich arbeitete das Gericht nach den Gesetzen der jeweils herrschenden Gruppierung (Großherzogtum/Kaiserreich, Weimarer Republik, Deutsches Reich und sowjetische Besatzungszone) von 1819 bis 1949. Das Amtsgericht Vieselbach wurde 1949 von dem Land Thüringen aufgehoben und den Amtsgerichten Erfurt und Weimar zugeteilt. Das Gebäude wurde 1997 im Zuge des Pflegeheimneubaus abgerissen.

Text/Bilder: Manfred Langguth



KOLUMNE: JAHRESSTART UND LEBENSMITTE – BEGINN UND ENDE DER ILLUSIONEN

Kaum hat das Jahr begonnen, stapfen wir alle hochmotiviert ins Fitnessstudio. Die Vorsätze sind frisch, die Geräte glänzen, und die Trainer lächeln – wissend, dass spätestens im Februar wieder Ruhe einkehrt.

Der Januar ist wie ein übermotivierter Praktikant: voller Energie, aber nicht unbedingt nachhaltig.

Anfang Januar kaufen wir Fitnesskarten, Smoothie-Mixer und Notizbücher. Drei Wochen später: Die Fitnesskarte liegt im Portemonnaie, der Mixer verstaubt, und im Notizbuch ist genau eine Seite beschriftet – mit der Überschrift „Neues Ich“. Tja, der Januar bleibt ewig jung ...

Die Lebensmitte hingegen ist ehrlich, und dieses Jahr bekomme auch ich diese Erfahrung – die Magie der 50.

- Halbzeitgefühl: Man schaut zurück auf das, was war, und nach vorn auf das, was noch kommt.
- Gelassenheit: Mit 50 weiß man, dass nicht jeder Vorsatz erfüllt werden muss – Humor und Erfahrung machen vieles wett.

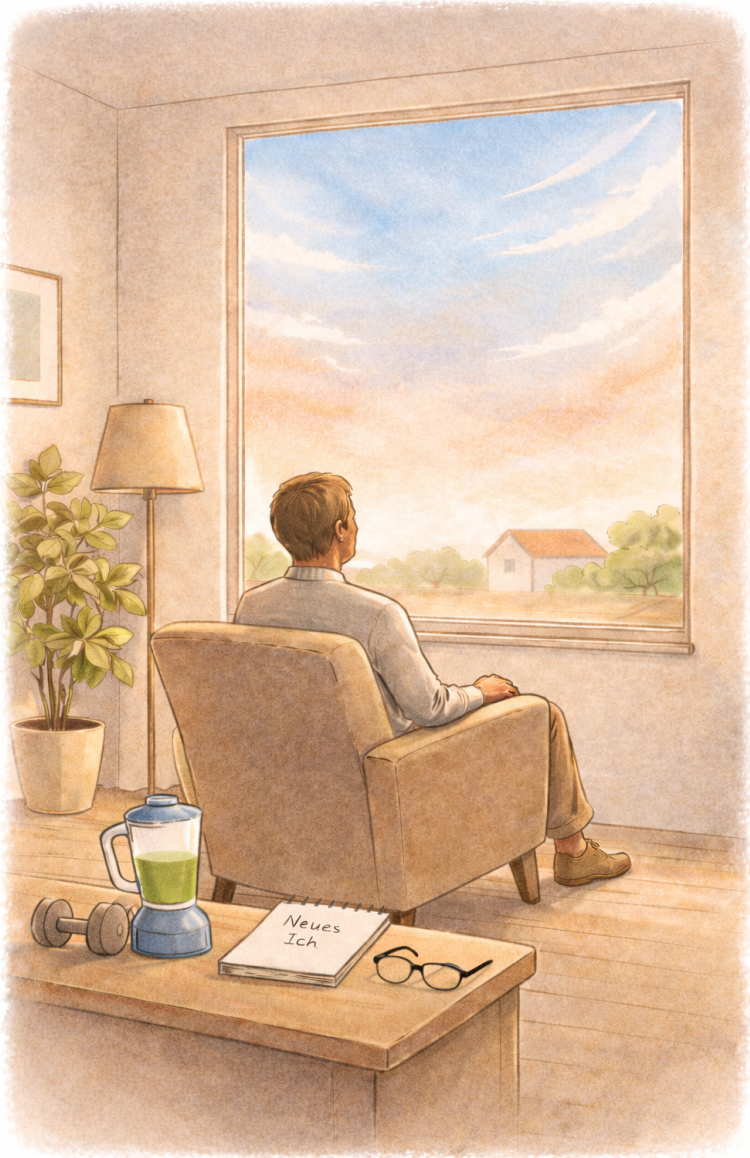
Die Lebensmitte fühlt sich ähnlich an wie der Jahresstart, nur ehrlicher.

Statt „Ich laufe Marathon“ heißt es „Ich schone meine Knie“.
Statt „Ich finde mich selbst“ – „Wo ist meine Lesebrille?“.

Fazit:

Sowohl beim Jahresstart als auch in der Lebensmitte haben wir Vorsätze. Der Unterschied? Im Januar glauben wir noch an Wunder. In der Lebensmitte wissen wir – Wunder haben meist eine Rechnung mit einem hohen Stundenlohn.

Text: Nicole Weiß



NEUES BEIM SV 1899 VIESELBACH

Der SV 1899 Vieselbach e.V. wird in diesem Frühjahr einen Jugendvorstand wählen und hat dafür auf seiner Mitgliederversammlung im Oktober 2025 einstimmig eine neue Jugendordnung beschlossen. Ziel ist es, einen spezifischen Beitrag zur Jugendarbeit in Vieselbach zu leisten. Es geht vor allem um die Durchführung jugendspezifischer Freizeit- und Wettkampfangebote sowie die Organisation jugendgemäßer außersportlicher Aktivitäten und Veranstaltungen.

Nachdem der SV 1899 im April 2025 mit dem Christopheruswerk Vieselbach eine Vereinbarung zur Inklusion im und durch Sport geschlossen hatte, hat der Verein im September 2025 mit dem Ortsverband des Sozialverbands VdK Deutschland e.V. auch die Inklusion bei der Seniorenbetreuung in Vieselbach vereinbart. Damit geht der SV 1899 Vieselbach e.V. als einer mit nur vier weiteren Erfurter Sportvereinen den Weg zum „inkluisiven Sportverein“. Am 24.10.2025 beschloss der SV 1899 neben der neuen Jugendordnung auch eine überarbeitete moderne Satzung und wählte einen neuen Vorstand.

Text: Dipl.-Ing. Volker Wieser, SV 1899 Vieselbach e.V.



Generationenwechsel beim SV 1899 Vieselbach e.V.: Im Oktober 2025 wurde Sascha Georgy zum neuen Vorsitzenden und Volker Wieser zum Ehrenvorsitzenden gewählt (Bildrecht: Kerstin Schneider-Schulz)

DANKSAGUNGEN



Von Herzen danken wir allen, die uns durch Zeichen der Liebe und Freundschaft, durch Anteilnahme, Trost und Hilfe in diesen schweren Stunden geholfen haben. All dies war für uns ein Zeichen der tiefen Verbundenheit bei dem würdevollen Abschied von meinem geliebten Mann, unserem geliebten Papa, Schwiegerpapa und Opi

Peter Stötzer
*23.11.1952 † 11.12.2025

Unser besonderer Dank gilt dem Palliativteam sowie dem Pflegedienst Stella Cura für die liebevolle Begleitung in seiner letzten Lebensphase. Ebenso danken wir Blumendesign Müller für die Blumengestaltung, dem Bestattungsinstitut János Helt sowie der Trauerrednerin Frau Theinert für die einfühlsame und würdige Trauerbegleitung. Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Jeder neue Tag macht uns bewusst, wie sehr er uns fehlt – und wie viele Menschen ihn geliebt und geschätzt haben.

In ewiger Erinnerung
Susanne Stötzer, seine Kinder mit Familien

Vieselbach, Januar 2026

IMPRESSUM & DATENSCHUTZ-HINWEISE

Herausgeber

Ortsteilrat Vieselbach/Wallichen vertreten durch: Christian Poloczek-Becher

Redaktion

Franziska Jung, Gunnar Schade (Lektorat), Nicole Weiß, Uwe Rollberg

Kontakt

Anschrift

Rathausplatz 1
99098 Erfurt-Vieselbach

E-Mail

ortszeitung@vieselbach-wallichen.de

Satz und Layout

Mediengestaltung Lucienne König

Druck

Christopheruswerk Dienstleistungen
Erfurt gGmbH

Auflage

1100 Druckversion

Nächster Redaktionsschluss

28.02.2026

Vieselbach, 17. Dezember 2025



*Sie ist nun frei
und unsere Tränen
wünschen ihr Glück.*

Margit Kniesa

geb. Schneider

* 27.11.1953 † 24.11.2025

Danke sagen wir allen, für die Begleitung auf dem letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlen, für die Blumen und Geldspenden, für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Im Namen aller Angehörigen
Frank Kniesa